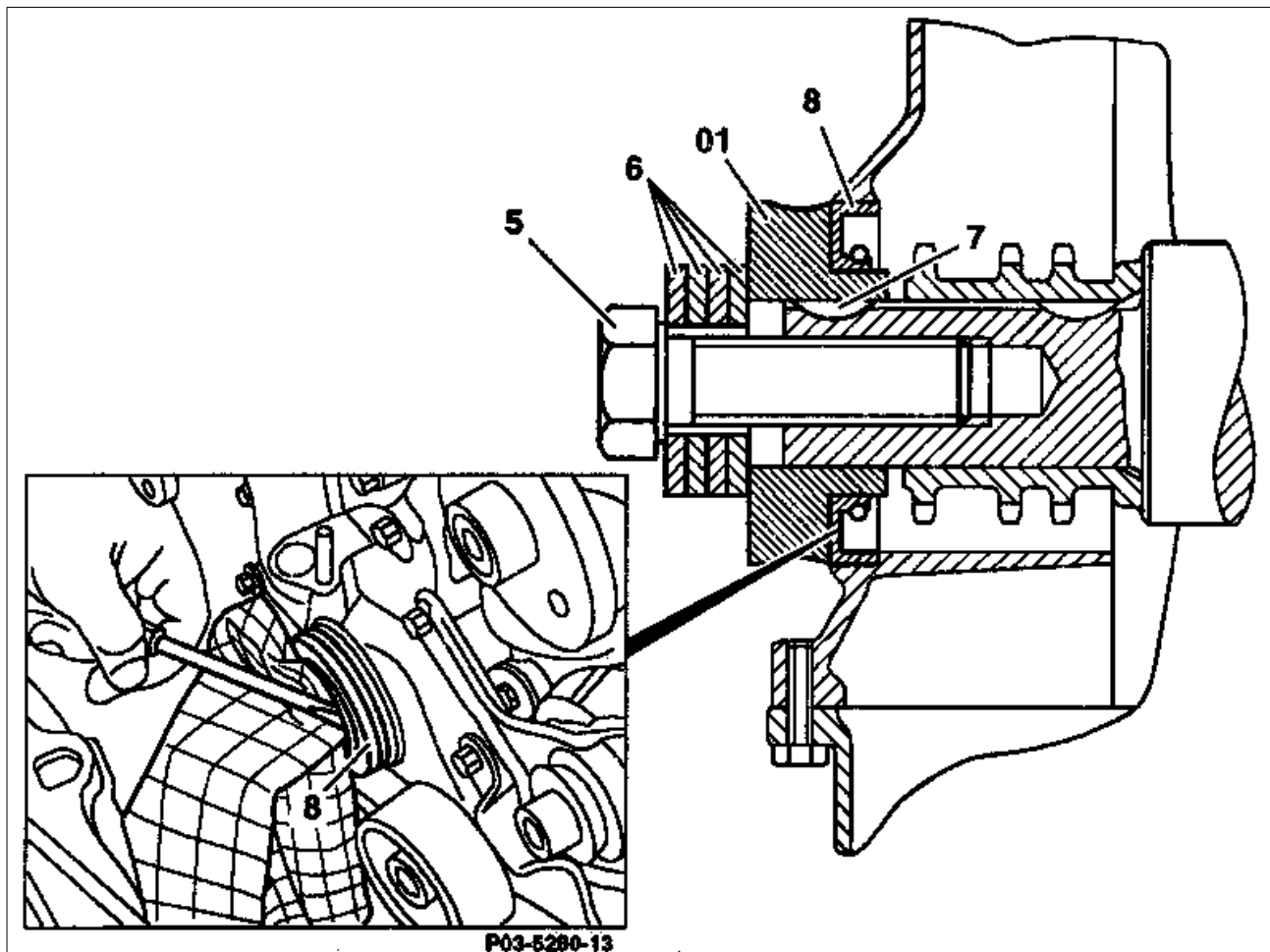


Vorausgegangene Arbeit:  
Riemenscheibe/Schwingungstilger ausgebaut (03-3420).

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und Richtzeiten  
03-3000



P03-5279-57

Lauffläche der Nabe Riemenscheibe/  
Schwingungstilger \_\_\_\_\_

kontrollieren.

Hinweis

Bei rilliger Lauffläche Reparatur-  
Radialwellendichtring mit einer um 2 mm  
nach innen versetzten Dichtlippe verwenden,  
bzw. Serienradialdichtring ca. 2 mm tiefer  
einpressen.

Radialwellendichtring (8) mit einem Schrauben-  
dreher \_\_\_\_\_

herausdrücken.



Kurbelwelle und Aufnahmebohrung für den  
Radialwellendichtring (8) nicht beschädigen,  
sauberen Lappen als Unterlage verwenden.

Kante der Aufnahmebohrung für den Radial-  
dichtring (8) \_\_\_\_\_

entgraten.

Radialwellendichtring (8) an der Dichtlippe \_\_\_\_\_ einölen.



Kein Fett verwenden, Fett verhindert, daß der Rückförderdrall an der Dichtlippe des Radialwellendichtringes (8) das Motoröl zurückfördert.

Radialwellendichtring (8) auf die Einführhülse (1)  
601 589 03 14 00 \_\_\_\_\_ aufschieben.

Einführhülse (01) so aufschieben, daß die Nut in der  
Einführhülse (01) mit der Scheibenfeder (7) \_\_\_\_\_ übereinstimmt.

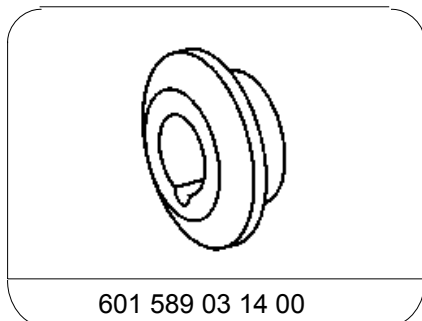
Einführhülse (01) mit Schraube (5) und 4 Teller-  
federn (6) bis Anschlag \_\_\_\_\_ einziehen.

#### Hinweis

Der Radialwellendichtring (8) muß rechtwinkelig zum Kurbelwellenzapfen stehen, da sonst keine einwandfreie Abdichtung erreicht wird.

Riemenscheibe/Schwingungstilger \_\_\_\_\_ einbauen (03-3420).  
Dichtheit bei laufendem Motor \_\_\_\_\_ prüfen.

#### Sonderwerkzeug



#### Hinweis

Ölundichtheit kann, nach Einsprühen des gereinigten und getrockneten Umfeldes mit Mercedes-Benz Kontrast-Spray weiß 000 989 03 59 festgestellt werden.